



Startseite / Gemeinden / Quelle-Steinhagen / Aktuelles / Ökumenische Eröffnung des gemeinnützigen Weihnachtsmarktes in Steinhagen



Steinhagen. Immer am ersten Advent findet in Steinhagen der internationale, gemeinnützige Weihnachtsmarkt unter dem Motto: "Miteinander-Füreinander" statt. Es hat sich die schöne Tradition etabliert, dass die Eröffnung mit göttlichem Segen begonnen wird. Daran beteiligte sich auch die Neupostolische Kirche Quelle-Steinhagen

Die Ökumene wird in Steinhagen dank großer Wertschätzung der etablierten Konfessionen gepflegt. Ein Woche nach der gemeinsamen Andacht zum Ewigkeitssonntag traten Seelsorger der Evangelischen Kirche, der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Katholischen Kirche und der Neupostolischen Kirche wieder gemeinsam auf.

Ökumenischer Segen

Auf der Bühne des Steinhagener Weihnachtsmarktes begann die Eröffnung am Freitag, 29. November 2024, pünktlich um 12.00 Uhr durch einleitende Worte der AGS-Vorsitzenden, Katja Tarun.

Sie übergab das Wort aber schnell an die Kirchenvertreter: Annette Molks von der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Andreas Hönemann von der Evangelischen Kirche, Simon Wolter von der Katholischen Kirche und Jörg Diekmann von der Neupostolischen Kirche.

Nach wechselnden Beiträgen der Geistlichen spendeten diese gemeinsam den ökumenischen Segen für die internationale, gemeinnützige Veranstaltung.

Politische Eröffnung

Die Bürgermeisterin Sarah Süß und Landrad Sven-Georg Adenauer als Schirmherr wünschten den Mitwirkenden am Steinhagener Weihnachtsmarkt in ihren Ansprachen ein gutes Gelingen und dankten schon vorab allen, die sich einbrachten, um Gelder für gemeinnützige Zwecke zu sammeln.

Mit Glockenschlag war der Weihnachtsmarkt dann eröffnet.

12. Dezember 2024

Text: Uwe Goldstein

Fotos: Uwe Goldstein

